

# Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

---

Vorlagen-Nr	0019/2023	Zuständigkeit:	Fachdienst 60: Regionalentwicklung und Planung
		Vorlagen-Datum:	16.01.2023

## Benennung der Mitglieder für das Auswahlkomitee des funktionalen Raums des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Regionalversammlung	09.02.2023	Ö	Entscheidung	

### Beschlussvorschlag:

Die Regionalversammlung beschließt, folgende Mitglieder für das Auswahlkomitee des funktionalen Raums des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle zu entsenden:

Denise Klein (Bürgermeisterin der Stadt Püttlingen)  
Michael Adam (Bürgermeister der Stadt Sulzbach)  
Klaus Häusle (Bürgermeister der Gemeinde Riegelsberg)  
Gabriele Herrmann (Stadtratsmitglied der Landeshauptstadt Saarbrücken)  
Christine Jung (Stadtratsmitglieder der Landeshauptstadt Saarbrücken)

### Sachverhalt:

Das europäische Förderprogramm Interreg VI A Großregion hat in seinem Kooperationsprogramm für die Periode 2021-2027 funktionale, grenzüberschreitende Räume benannt, in denen auf Grundlage vorhandener Strategien Entwicklungsvorhaben in unterschiedlichen Bereichen (z.B. Soziales, Wirtschaft, Umwelt, Kultur, Naturerbe, nachhaltiger Tourismus und Sicherheit) umgesetzt werden können. Der EVTZ Eurodistrict SaarMoselle wurde als ein solcher funktionaler Raum in der Großregion identifiziert. Der Eurodistrict kann somit seine Territoriale Strategie 2027 anhand verschiedener Projekte mit Hilfe einer Kofinanzierung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) umsetzen und wählt selbst diejenigen Projekte aus, die in diesem Rahmen realisiert und gefördert werden sollen.

Hierzu wird eine Partnerschaftsvereinbarung zwischen dem Eurodistrict SaarMoselle und der Interreg-Verwaltungsbehörde unterzeichnet, in der die Vorgehensweise zur Auswahl der umzusetzenden Projekte festgelegt wird.

Vorgesehen ist die Einrichtung eines Auswahlkomitees, welchem folgende Mitglieder angehören:

- Der Präsident des Eurodistrictes SaarMoselle
- Die fünf Vizepräsidenten
- Fünf französische Delegierte (1 pro interkommunale Gebietskörperschaft)
- Fünf deutsche Delegierte (zwei seitens der Landeshauptstadt, drei seitens des Regionalverbandes Saarbrücken)

Eine Stellvertreterregelung wird es im Auswahlkomitee nicht geben.

Das Auswahlkomitee entscheidet über:

- Die Auswahl der Projekte des funktionalen Raums, für die eine EFRE-Finanzierung beantragt wird
- Die Festlegung des EFRE-Fördersatzes pro Projekt und das finanzielle Monitoring des funktionalen Raums
- Die Festlegung und Nachverfolgung der Outputindikatoren des funktionalen Raums und der einzelnen Projekte

Es sind mindestens zwei reguläre Sitzungen des Auswahlkomitees pro Jahr vorgesehen. Die benannten Mitglieder gehören dem Auswahlkomitee für die gesamte Dauer der aktuellen Interreg-Förderperiode an. Im Falle einer Nichtwiederwahl eines Mitglieds innerhalb der Förderperiode erfolgt eine Neubenennung.

Regionalverbandsdirektor Peter Gillo gehört dem Auswahlgremium als Präsident des Eurodistrictes SaarMoselle von Amts wegen an. In einer noch zu erarbeitenden Geschäftsordnung werden die Arbeitsweise des Komitees und die Modalitäten zur Auswahl der ihm vorgelegten Projekte festgelegt.

Die fünf deutschen Delegiertenplätze für das Auswahlgremium werden im Verhältnis 3:2 zwischen dem Regionalverband und der Landeshauptstadt Saarbrücken aufgeteilt und von der Regionalversammlung des RVS in das Auswahlkomitee des Eurodistrictes entsandt.

In seiner Sitzung vom 13.12.2022 hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken zwei Stadtverordnete benannt, die der Regionalversammlung zur Entsendung in das Auswahlkomitee des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle vorgeschlagen werden.

Benannt wurden Christine Jung (SPD) und Gabriele Herrmann (CDU).

Für die Entsendung aus dem Regionalverband haben bisher ihr Interesse bekundet: Denise Klein, Michael Adam und Klaus Häusle.